# Ergänzungen zur Thüringer Käferfauna. III.

Von Pfarrer Wilhelm Hubenthal, Bufleben bei Gotha.

Es ist mir eine angenehme Pflicht, allen Herren, die meine Arbeit unterstützten, verbindlichst zu danken. Es sind ausser den früher genannten die Sammler: Bickhardt-Erfurt, Reichert, Dorn, Linke-Leipzig, Eggers, Steinicke-Eisleben, Heidenreich-Cöthen, Koltze-Hamburg, Langenhan-Gotha, Prediger-Rottenbach. Ferner bin ich sehr zu Dank verpflichtet Herrn Weise, der mir aus seiner Sammlung öfters Aufschluß gab, Herrn Bang-Haas und Marquardt, durch deren reiches Material ich viel lernte, den Herrn v. Heyden, Heller, Kolbe, Schenkling, Kraatz und der Kaiserl. Akademie Leopoldina für Mitteilung von Literatur. Im übrigen gilt das Vorwort des ersten Nachtrages auch hier. Die im neuesten Katalog aufgeführten Varietäten habe ich möglichst berücksichtigt.

#### 1. Nachträge:

Cicindela campestris v. ♀ impunctata Wh. Seeberg, Gotha, 1 St. (Hbthl.).

Cicindela campestris v. coerulescens Schls. Seeberg, IV. 1 St.

(Hbthl.).

Carabus cancellatus v. pseudocarinatus Bth. Thüring., 1 St. (coll. v. Hopfig.).

Carabus cancellatus v. tuberculatus Dj. Suhl, Grimmenthal. ns.

(Fiedler, in Jr., Krancher 1905).

C. monilis v. affinis Pz. bei Finsterbergen im Thür. Walde 1 St. (v. Ketelhodt). Bisher wurde nur a. regularis Wm. beobachtet. Bufleben, 1 St. (Hbthl.)

silvestris a. concolor Pz. Thür. W., einzeln (Jr., in Krancher

1905).

Notiophilus hypocrita Späth. n. sp. bei Gotha, Seeberg, IV. einzeln (Hbthl.).

Dyschirius globosus a. ruficollis Kol. Artern, 1 St. (Jr., in Krancher 1905).

Bembidion fasciculare ascendens Dan. a. axillare Dan. bei Blanken-

burg a. Schwarza, VII. 1 St. mit v. ascendens (Hbthl.).

Oodes gracilis VII. Eisleben, Süfser See, Bindersee, bei Seeburg, IV. V. VII. einzeln (Reichert, Dorn). Von mir geprüft. Bisher aus Frankreich, Schlesien, Österreich bekannt.

Harpalus atratus a. subsinuatus Dft. Rehmbg. bei Wanders-

leben, VIII. 1 St. (Frank).

H. fuliginosus v. germanicus Rttr. (Beine rotgelb) Thür. W., 1 St. (Hbthl.).

H. rubripes v. sobrinus Dj. Thür., 4 St. (Jr., in Krancher

1905).

H. tardus v. angustior Slb. Ich beziehe hierauf eine kleinere, schmälere Form, welche einzeln in Thür. vorkommt: Sachsenburg, VI. Gotha, V. Auch der neueste Katalog gibt kein Zitat. N. i. litt.?

Acupalpus exiguus a. dubius Schls. Siebleber Teich, (Moos.) III. 1 St. (Riemann.)

Amara oyata a. adamantina Kol. Hörselbg., V. 1 St. (Jr., in K r a n c h e r 1905).

A. communis v. aenea Hr. Thür. W., Dörrberg, VII. 1 St. (Hbthl.)

A. silvicola Zm. Rollsdorf bei Eisleben, unter Steinen (Müller-Creuma, bei Eggers, Verz. v. Eisl., Insektenbörse 1901). Das Vorkommen ist nicht mehr zu kontrollieren, da Pastor Müller verstorben ist, ist jedoch möglich, da Eisleben am Rande des norddeutschen Sandgebietes liegt, in welchem silvicola vorzugsweise lebt.

Pterostichus metallicus a. virens Schls. Thür. Wald, Oberhof,

einzeln (Jr. Frk. Hbthl.) (Schilsky Verz.).

Pterostichus metallicus v. Gundermanni Hbthl. n. var. Oberseite schön blau. Friedrichroda, 1 St. Gundermann. Diese auffallende Form sah ich vor Jahren in Gundermanns Sammlung, sie ist vermutlich mit dieser nach Rufsland verkauft worden. Sonst nicht bekannt geworden.

P. melas Crtz. Suhl. z. s. (Fd. Jr., in Krancher 1905)

(Coburg [Prediger]).

Calathus fuscipes a. frigidus F. Gotha, einzeln (Hbthl.)

Dolichus halensis a. flavicornis F. Gotha, Erfurt mit der Stammform.

Agonum Mülleri a. tibiale Hr. Gotha, 1 St. (Hbthl.)

Lebia humeralis Dj. Sondershausen 1891. n. s. (Maafs); Weimar (Reineck). Von Ms. 1 St. in meiner Sammlg. Bestimmung ist sicher.

Dromius 4-maculatus a. desideratus Mr. Kösen, IV. 1 St. unter

Rinde von Prunus domestica (Reichert).

 $Demetrias\ atricapillus\ v.\ elongatulus\ Dft.$  Sachsenburg , Fahn. Höhe, IX. auf Gebüsch und gekötschert (Hbthl.).

Brachynus crepitans v. strepitans Dft. Erfurt, IV. (Ms.) — explodens v. glabratus Dj. Grimmenthal (Frank. Fiedler; beide in Jr. Krancher 1905).

Haliplus lineatocollis v. nitidicollis J. Müll. Siebleber T., X.

1 St. (Hbthl.).

Hygrobia tarda Hbst. Eisleben, lehmige Pfützen, Kleeblatts Teich, IV. (Eggers Verz.). Sonst aus Thür. nicht bekannt geworden.

Coelambus parallelogrammus, Hydroporus unistriatus kommen einzeln

mit matter Oberseite vor (zweite Form des ?).

H. granularis a. funestus Schls. Gotha, einzeln, III. VI. VIII. (Hbthl.)

Rantus notatus v. semicirculatus O. Schnd. Seebg., Teich i. d.

Struth, VI. 1 St. (Hbthl.).

R. exoletus v. insolatus Aub. Siebl. T., V. 1 St. (Hbthl.).
Ilybius obscurus v. 6 - dentatus Schdte. Wie voriger, einzeln

(Hbthl.).

Agabus unquicularis Thms. Siebl. T. mehrfach (Hbthl.) Das Vorkommen des allgemein angeführten affinis Pk. in Thüringen ist zweifelhaft.

A. undulatus a. interruptus Schls. Siebl. T., V. 1 St. (Hbthl.).

Von A. maculatus L. kommen einzeln ♂♀ mit viel stärkerer Skulptur und geringerem Glanze vor (in mein. Samml.).

Siagonium quadricorne v. rufipenne Bld. Erfurt, unter Rinde

von Sambucus nigra mit der Stammf. ns. IX. (Ms.).

Anthobium alpinum Hr. Stammf., Thür. W. n. s.

A. ophthalmicum v. discinum Grdlr. Siebleber Holz, VII. 1 St.

Xylodromus concinnus v. ater Gh. Bufleben, Haus., V. IX.

einzeln (Hbthl.).

Anthophagus bicornis a. nivalis Rey. Thür. W. verbr., VI., auf

Sorbus Aucuparia, mit der typ. Form (Hbthl.).

Geodromicus plagiatus F. Eisleben, unter Steinen am Rande von Gewässern und auf schlammigem Boden (Eggers, Verz.; ich habe die Exemplare gesehen). Bisher aus Thür. nur v. nigritus Mll.

Oxytelus rugosus a. pulcher Grv. Verbr. zieml. s. (div. Samml.).

Stenus formicetorum Mh. Siebl. Teich, Schilfgenist, V. 1 St. (Hbthl. Bernhauer revidiert). Scheint doch nur eine Form des crassus Stph.

Stilicus geniculatus Er. Eisleben, unter Steinen, am Fusse der Unter-Rifsdorfer Weinberge, IV. (Eggers, Verz.). Belegstücke

existieren nicht mehr.

Medon apicalis Krtz. Reinhardsbrunn, auf einer Wiese am Rande des Baches unter Bäumen gekötschert, V. 1 St. (Hbthl.)

Xantholinus tricolor a. meridionalis Lac. Gotha, verbr.

Bisnius procerulus a. semipunctatus Frm. Salzsee (Habelmann). Seeberg, VIII. 1 St. (Hbthl.).

Philonthus cephalotes v. 3 megacephalus Hr. Sammlg. Kellner. Ph. spermophili Gglb. bei Siebleben, Hamsterbau, 1 St. (Langenhan).

Ph. varians Pk., etwas seltener als die von K. angeführte

a. opacus Gyll.

Quedius brevicornis Thms. Landgrafenschlucht bei Eisenach, an Buchenschwämmen, VII. 2 St. (v. Schönfeldt, von mir geprüft); in coll. Kellner unter fulgidus.

Qu. molochinus a. picipennis Pk., mit der Stammform unter feuchtem Heu bei Eisenach, VII. (v. Schönfeldt). — Erfurt,

Gotha, IV. X.

 $\mathit{Qu.\ tristis}$  Grv. Eisleben , ss. (Eggers , Verz.). Von mir geprüft.

Atheta (Liogluta) vicina Stph. Eisleben, unter Steinen der oberen Glume 18. III., im Fichtenwalde bei Neckendorf 30. IV. (Eggers Verz.) Belegstücke existieren nicht mehr.

A. (Taxicera) polita Rsh. Erfurt, Teichmanns Mühle, an der

Gera auf Sand, VII., einzeln (Bernhauer det.).

A. marina Rey. Salzstelle bei Kötzschau, IV. (Linke.) — D. E. Z. 1861. 186, 1864. 47, 1890. 184, bei Germar. Mag. IV. 178, Bach IV. 295 für Sülldorf angeführt, zuerst von Wahnschaffe als meridionalis Rey, dann von Kraatz in marina Rey verbessert. Kellners Angabe über meridionalis ist jedenfalls auf marina zu beziehen. Ks. Sammlungsstücke sind Gnypeta carbonaria! (Hbthl.) — A. nitidicollis Frm. (ignobilis Shp.) Pilze, faule Vegetabilien s. (K. 2. Auflage).

A. paradoxa Rey (Škalitzkyi Bernh.) bei Siebleben und Erfurt in Hamsterbauten ns. zuerst von Langenhan 1905 nachgewiesen. — Eisenberg, Mühltal, unter Laub, VI. 06 (Linke).

A. atramentaria Gyll. Eisleben. s. (Eggers, Verz.). Beleg-

stücke sind nicht mehr vorhanden.

Oxypoda islandica Krtz. Stotternheim bei Erfurt, Pilz an Baumstumpf, IX. 1 St. (Bernhauer det., von mir gesammelt und nach Bernhauers Tabelle bestätigt). Sonst nur Alp. und E. bor.

Microglossa nidicola Frm. bei Eisleben, Seeburger Str. ns. VII. (Reichert); in Thür. 1906 von Jänner ges.; bei Hirundo riparia.

 $\label{lem:Aleochara maculata} Aleochara \ maculata \ Bris. \ Schortethal bei Langewiesen, V. 2 \ St. \\ (K \ rieghoff). \ In meiner Sammlung, von mir det., näherer Fundort leider unbekannt.$ 

A. cuniculorum Krtz. bei Gotha und Erfurt in Hamsterbauten, auch am Salzsee (Bernhauer determinierte Stücke aus Cöthen [Heidenreich], wo wie hier diese Art, nicht Breiti Ganglb.,

vorkommt. Beide Arten nicht schwer zu unterscheiden). (Bei Cöthen in Hamsterbauten im Humus, nicht Sandboden, wie Langenhan [Insektenbörse 1907], nach meiner irrtümlichen Mitteilung, schreibt [cf. l. c. Verz. von Heidenreich und Bickhardts Aufsatz in der Gubener E. Z. 1907]).

Euplectus sanguineus v. fraudulentus Hbthl. nov. var. Kopf auf dem Scheitel mit einem Grübchen, wie bei nanus, zu dem das Exemplar gehören würde, wenn es nicht als morphologisch wichtigeren Unterschied den kurzen Streifen der Flügeldecken besäfse, der dem sanguineus (nach Reitter und Ganglb.) eigentümlich ist. Erfurt, Strohkompost, 1 \( \preceq \text{IX} \). An dieser Fundstelle (D. E. Z. 1902. 269) wurde sanguineus zahlreich, nanus nicht gefunden (Hbthl.).

Bryaxis longicornis Leach (sanguinea auct., non L.) v. nigro-pygialis Frm. und v. 3 laminata Mot. VIII. Jena, Sumpf a. Saale.

ns. (Frk.).

Catops nigrita v. nigriclavis Gerh. Gotha, Sättelst., Erfurt, einzeln.

Colon brunneum v. sinuatum Chd. Gotha, am Fenster, Fahn.

Höhe gekötschert. V. VIII. IX., einzeln (Hbthl.).

Necrophorus vestigator Hersch. Stücke mit verschwindender roter Apicalbinde (Übergänge zu v. Rauterbergi Rttr.). Pfullendorf, einzeln (Hbthl.).

N. sepultor v. pseudobrutor Rttr. Goldbach, Bufleben, VII. IX. einzeln (Hbthl.). Erfurt (Bremer); auch in coll. v. Hopffg. aus Thüringen.

Liodes calcarata v. picta Rche. Sieglitz im Thür. W., Erfurt, VII. einzeln unter der häufigen Stammform (Hbthl. Ms. Frk.).

Euryptilium saxonicum Gllm. Altenburg (Seidlitz F. tr. 308).

Trichopteryx Montandoni All. Bufleben, im Kompost, IV. ns.

Erfurt, Henne, Strohkompost ns. VII. (Hbthl. Ms.).

Saprinus aeneus v. fulminans Koltze. Übergänge: Erfurt (Ms.).

Hydrophilidae: siehe Nachtrag II.

Cantharis abdominalis v. occipitalis Rsh. und v. passeriana Grdl. im Thür. Wald einzeln, letztere bei Kleinschmalkalden (Hbthl.).

C. fusca v. immaculicollis Lap. Salzsee, VI. 1 St. (Reichert) (vidi).

C. tristis F. Thüringer W., 2 St. (Arthur Müller) (vidi).

C. pellucida v. Rauterbergi Rttr. Gotha, V. (Hbthl.).

C. nigricans v. plumbea Esch. und v. immaculata Schls. Gotha. ns. (Hbthl.).

C. lateralis v. notaticollis Schils. Salzsee, VI. einzeln (Reichert).

Rhagonycha atra v. rhaetica Stl. Erfurt, V. 1 St. (Frank).

Malthinus flaveolus v. immunis Mh. u. v. collaris Stph. Gotha,

Erfurt, einzeln (div. Sammlg.).

Malthodes mysticus v. obscuriusculus Dtr. Stützerbach, 1 St. (coll. v. Hopffgarten, Schilsky det., von mir gesehen).

M. trifurcatus Kw. Gotha, Krahnbg., VI. 1 St. (Hbthl.).

M. maurus Lap. Jena, Mühlthal, V. 1 St. (Hbthl.).

Malachius rubidus a. fallax Strb. Eisenberg, Mühltal, VI. 1 St. an einer Kornähre sitzend (Krause).

M. viridis v. elegans F. Arnstadt, Erfurt, Gotha.

Haplocnemus Küsteri Schls. (virens auct. non Sffr.). Im Thür. W. überall verbreitet (D. E. Z. 1894. 331. Schilsky): Stützerbach, Friedrichroda (Grave; Kossmann als tarsalis Slb. in coll. Gerhardt-Liegnitz). Virens bei Kellner zu streichen. H. pinicola Kw. ebenfalls nicht aus Thür., die Stücke gehören hierher (Schilsky l. c.).

H. chalconotus Grm. Friedrichroda, Reinhardsberg, 1 ♀ (Grave, von mir determ.). Sonst nur Dalm., Istr., Kro. Jedenfalls mit fremden Nadelhölzern nach dem nahen Reinhardsbrunn importiert.

Tillus elongatus v. bimaculatus Don. Erfurt, einzeln (Frk.). Lophocateres pusillus Klg. Altenburg (Mehrhardt; in meiner

Sammlung).

Cateretes pedicularius a. scutellaris Lnbg. und a. pallens Rey. Salzsee (Reichert), Gotha (Müller), Sieglitz (Hbthl.).

Meligethes viridescens a. azureus Hr. Thal. s. (K. 2. Aufl.

ab. germ. Rttr.).

Rhizophagus grandis Gyll. Friedrichroda, Reinhardsberg, fliegend  $\acute{1}$  St. (G r a v e).

Laemophloeus Weisei Rttr. Thüringen (Kellners Sammlungskatalog, in der Sammlg. 2 St., richtig, vidi).

Telmatophilus caricis v. longicollis Rttr. auf Gräsern äuss. s.

(K. 2. Auflage).

Atomaria nigriventris v. puncticollis Thms. Sättelstädt, Genist, 1 St. (Hbthl.).

A. fuscipes v. dichroa Rttr. Wandersleben, VII. 1 St. (Hbthl.).

Ephistemus globulus a. ferrugineus Rttr. Eisleben, VII. (Reichert).

Phalacrus fimetarius v. picipes Stph. IX. 1 St. Fahn. Höhe
(Hbthl.).

Cis boleti a. obliteratus MII. substriatus MII. caucasicus MII. überall mit der Stammform. ns.

Aulonium trisulcum Frcr. Eisleben, unter Baumrinde ss. an einer abgestorbenen Rüster einmal in der unteren Glume 19. VII. (Steinicke, Eggers, Verz. von mir gesehen).

Subcoccinella globosa a. saponariae Hub. Erfurt, Bufleben.

Adonia a. obversepunctata Schrk., a. litigiosa Wse., a. confluens Sjo., a. velox Wse., a. lugubris Wltr., a. 5-punctata Wltr., a. Steineri Wltr., alle bei Erfurt (Frk.).

Semiadalia 11-notata a. cardui Brm., a. fulvimana Mot. Berlach bei Gotha, ns. IX. unter Tausenden an einem Stein (Hbthl.).

Aphidecta obliterata a. sublineata Wse. Hohenfelden (Frk.): a. Illigeri Wse. Friedrichroda (Grave).

Adalia bipunctata a. inaequalis Wse., a. Stephensi Wse., a. rubiginosa Wse., a. pruni Wse., a. boreella Wse., Erfurt, Bufleben. a. impunctata Ev., Seebg., 1 St. (Hbthl.).

Coccinella 5-punctata a. Elberti Flch. bei Friedrichroda 1 St.

dieser schönen und seltenen Form (Grave, in meiner Sammlung).

C. 10 - punctata a. dorsonotata Ws., a. lateripunctata Grdl., a. pellucida Ws., a. sedula Wse., a. silesiaca Wse., a. 11-maculata Wltr., a. superpunctata Grdl., a. Buddebergi Hdn., a. semicruciata Grdl., a. bella Wse., a. arvensis Wse. Erfurt (Frk.).

C. lyncaea a. 12-punctata Olv. von Frank bei Rothenstein

VII. 1 St. gef. (von mir gesehen).

Micraspis 16 - punctata typische Form nebst a. primita Gabr.

und a. italica Wse. bei Stotternheim (Frk.).

Mysia oblongoguttata a. Fleischeri Wltr., Freibach, Thür. W., VII. (Ms.), a. mixta Wltr., Jena, Gr. Seeberg bei Gotha (Hbthl.).

Anatis ocellata a. subfasciata Wse., Friedrichroda, VIII. (Hbthl.); a. bicolor Wse., Klosterlausnitz, VI. Fichte, einzeln (Linke).

Sospita 20-guttata a. Kochi Hdn., a. tigraria Wse., Jena (Frk.). Dort mit der Stammform u. v. Linnei s. h.; nur a. tigrina L. s. s. (Frk.).

Propylaea 14-punctata a. palustris Sjo., a. bilunata Wltr., a. angularis Sjo., a. brunnensis Wltr., a. Walteri Wltr., a. Trappi Wltr., a. lunata Wltr., a. perlata Ws. Gotha, Erfurt.

Exochomus 4-pustulatus a. bilunulatus Ws. Altenburg (Mehr-

Novius cruentatus Ms. Arnstadt (Jung, Verz. von mir gesehen).

Pullus suturalis a. atriceps Stph. Erfurt (Frk.).

Helodes minuta v. testacea Schls. Alperstedt bei Erfurt, VII. 1 St., gekötschert (Hbthl.).

H. marginata v. nimbata Pz. Schwarzwald, im Thür. W. 1 St., bei Friedrichroda V. ns. auf Fichtenästen an einem Bache (Grave, div. Samml.).

Cyphon padi v. pusillus Guer. VI. 4 St. Leina bei Altenburg, bei der Klause, unter Laub (Krause); v. gratiosus Kol. V. 2 St. Hohenfelden (Frk.).

C. Paykulli v. alpinus Brg. Hohenfelden, Sumpf, mehrfach (Frk.). Stotternheim, Wiesen, gekötschert VII. einzeln (Hbthl.). v. convexus Rey. Stotternheim, VII. VIII. mehrfach (Hbthl. Frk.).

Curimus murinus a. transversalis Flsch. Gr. Seeberg, Sachsenbg., Erfurt. V. z. s. (div. Sammlg.).

Brachylacon murinus v. Kokeili Küst. Bufleben, V. einzeln (Hbthl.). Diese Form verdient nicht, als Var. geführt zu werden.

Selatosomus aeneus a. viridinitens Vt. Gotha, 1 St. (Hbthl.).

Selatosomus aeneus a. subrugosicollis Rey. verbr. n. s.

Corymbites tessellatus v. strigatus Gerh. (= v. assimilis Gyll.?). Diese Var. gehört doch hierher und nicht zu Prosternon holosericeus Olv. (Catal. 389.)? Gotha, V. einzeln (Hbthl.). V. assimilis Kelln. in Verz. würde = v. micans Grm. sein (cf. Buysson F. g. rh. V. 117).

Pheletes quercus a. nigricollis Schls., a. Candezei, a. Solarii Bs. verbr. ns.; Stammf. s. s.

Agriotes pallidulus a. umbrinus Grm. mit Stammform ns.

Melanotus rufipes v. bicolor F. Eisenbg., VI. 1 St. (Reichert). Elater ferrugatus v. adumbratus Bss. Georgenthal, in einem faulen Stock 1 St. IV. (Hbthl).

Athous vittatus a. inopinatus Bss., a. subfuscus Stph., a. filicti Bss., a. angularis Stph. Gotha, Erfurt usw. V. ns.

A. haemorrhoidalis a. ruficaudis Gyll. verbr. n. s.

Agrilus epistomalis Ab. Erfurt, Tann, IX. Vorm. (Frk.), (von mir revid.).

A. cinctus Olv. Remschütz, VIII. 1 St. (Frank), (von mir revid.).

Trachys pumila v. scrobiculata Kw. Dietendorf, VIII. 1 St. (Frk.).

Niptus unicolor a. fuscus Grdl. Gotha, Haus (Hbthl.).

Hedobia imperialis v. senex Krtz. Erfurt, Dreienbrunnen, an alten Hecken, VI. einzeln unter der Stammf. (Frk.).

Ernobius nigrinus v. politus Rdtb. Sachsenbg., VI. 1 St.

(Heidenreich).

E. parvicollis Mls. Ettersbg. bei Weimar (1 St. Weise, Küster 35. 46.).

E. angusticollis Rtzb. 1 3 aus Thüringen (coll. Schilsky,

Küster 35. 49. a.).

Anobium rufipes a. cinnamomeus Kiesw. non Sturm. Erfurt, Gotha, einzeln, an kranken Bäumen, V. VI.

Xyletinus brevitarsis Schils. Arnstadt 1 & (coll. Schilsky,

Küster 35. 68.).

X. pectinatus a scutellaris Schls. Erfurt, 1 St. (Bremer). Chrysanthia viridis a. cupreomicans Wh. Fahn. Höhe, VII. einzeln (Hbthl.).

Oncomera femorata F. Ziegenhain bei Jena, VI. abends unter einer blühenden Linde fliegend, 1 3 (Arthur Müller).

Anthicus humilis a. fuscicrus Rey. Artern (Bösel).

A. minutus Laf. Erfurt, Dreienbrunnen, VIII. 1 St. gekötschert (Hbthl.). Gewiß importiert.

A. gracilis Pz. Mansfelder See, V. 1 St. (Reichert).

A. flavipes a. nigriceps Mh. Erfurt, an der Gera auf Sand, VIII. einzeln (Ms.).

Meloe proscarabaeus v. cyaneus Dj., v. tectus Pz. Gotha (Hbthl.).

M. violaceus v. tectus Strm. Gotha (Hbthl.). v. prolifericornis Mot. Thüringen (coll. v. Hopffgarten).

Metoecus paradoxus a. Gradli Schils. von Gutheil ges.

Anaspis forticornis Schls. Fahn. Höhe, 13. VII. 02 1  $\updownarrow$  (Hbthl.) von Schilsky determ. Das zweite bekannte Stück.

Orchesia sepicola Rsh. Reinhardsbrunn, VII. 1 St. an einem Baumschwamm mit Hallomenus fuscus Gyll. zusammen (Hbthl.).

Conopalpus testaceus v. flavicollis Gyll. Erfurt, Steiger, VI. 1 St. Scheiut hoch auf Bäumen zu leben (Frk.).

Gonodera luperus a. castanea Mh. V. einzeln (von Jr. gef.).

Opatrum riparium Scrb. Siebleber Teich, Gräben, IV. 95 einzeln (Hbthl.). Bei Stotternheim, ebenfalls in Gräben unter Laub, IV. 06. ns. (Frk. Bickh.).

Scaphidema metallica v. bicolor F. Erfurt, Dreienbrunnen, im

Laub und Mulm an alten Hecken (Frk. Ms.).

Diaperis boleti a. fungi Mot. Rudolstadt (Bischoff). Treffurt,

Schwamm an Kirschbaum, IX. 1 St. (Hbthl.).

Tenebrio picipes Hbst. Eisleben, unter Baumrinde (Eggers, Verz. von mir gesehen). Auch von Reichert VIII. an Kirschbaum dort gef.

Stenochorus meridianus a. ruficrus Scop., a. cantharinus Hbst. ns. Evodinus clathratus a. reticulatus F. Schmücke (Frk. Bischoff).

Leptura maculata a. externepunctata Ms., a. binotata Mls., a. subspinosa F., a. undulata Mls. verbr.

Phymatodes testaceus a. fulvipennis Rttr. Gotha, VI. einzeln (Riemer); a. melanocephalus Pz. daselbst.

Dorcadion fuliginator v. Jänneri Hbthl. nov. var. Wie v. atrum Bch., aber Fd. mit feinen grauen oder bräunlichen Haaren, welche überall die schwarze Oberseite durchscheinen lassen, bekleidet. Gotha, Sättelst. (Hbthl. Jr.).

Oberea erythrocephala a. Richteri Bau. Rudolstadt (Bischoff) Phytoecia coerulescens a. obscura Bris. VI. VII. Seebg. (Hbthl.).

Orsodacne cerasi a. chlorotica Olv. V. 1 St. Krahnbg. (Hbthl.). In Thüringen außer a. cantharoides F., die ich nicht kenne, alle Var.

Clytra laeviuscula a. connexa Frk. VI. 1 St. Seebg. (Hbthl.).

Cryptocephalus bilineatus a. partitus Jak. VII. Stotternheim, einzeln (Hbthl.).

C. pusillus a. immaculatus Wh. Erfurt, IX. 1 St. (Frk.).

C. pygmaeus a. amoenus Drp. Eisleben, auf trockenen Grasplätzen auf Blüten, z. B. von Achillea millefolium s. 2 St. (Eggers, Verz.) von mir gesehen.

Bromius obscurus a. epilobii Wse. Rothenstein, VI. 1 St. (Frk.).

Auch von Jr. gef.

Timarcha violaceonigra a. purpurascens Mars. Verbr. s. (Hbthl.). Phytodecta viminalis a. reniplagiatus Pen. Gotha, Thür. W.

Ph. 5-punctatus a. migriventris Pen. Sondra, V. 2 St. (Hbthl.). a. melanopterus Pen. Sättelst., Friedrichroda, V. VI. IX. (Jr.). a. padi Pen. Sondra, V. (Hbthl.).

Hydrothassa hannoverana a. calthae Ws. Wandersleben, V.

einzeln (Hbthl.).

Prasocuris phellandrii a. sii Wse. Thür. (coll. v. Hopffg.). Jena, a. d. Saale einzeln. VII. IX. (Frk.). a. cicutae Ws. daselbst. 1 St. (Frk.).

Phaedon cochleariae a. neglectus Slb. Erfurt, Dreienbrunnen,

II. IX. einzeln (Frk.).

Melasoma aenea a. haemorrhoidalis L. Arnstadt (Jung); verbr. ns. Luperus pinicola a. silvestris Wse. Fahn. Höhe, VII. einzeln,

Kiefern (Hbthl.).

Lochmaea capreae v. luctuosa Wse. Fahn. Höhe auf Birken, X. 02. 4 St. (Hbthl.). Viele nicht ausgehärtete Stücke entwickelten sich offenbar zu dieser Form, die typische Form war 1902 dort selten.

Sermyla halensis a. cuprina Wse. Kommt fast ausschliefslich am Seeberg bei Gotha und der Fahn. Höhe vor. VII. VIII. X.

(Hbthl.).

Psylliodes chrysocephala v. Allardi Bch. Erfurt, an verschiedenen Stellen gekötschert VII. VIII. ns. (Frk.).

P. hyoscyani a. cupreonitens Fst. Die Angabe in Eggers Verz. zu streichen, ist instabilis Fdr. (vidi); aber am Salzsee VI. 2 St. von Reichert gef.

Longitarsus echii Koch, sowie a. tibialis Dft. und a. coerulescens Wse. bei Eisleben, einzeln im Frühjahr auf Boragineen (Eggers

Verz., von mir revid.)

L. gracilis Kutsch. Weimar (coll. Weise).

L. pratensis a. scutellaris Rey. Stotternheim, IX. gekötschert, einzeln (Hbthl.).

L. juncicola v. substriatus Kutsch., v. seriatus Kutsch., v. Waterhousei Kutsch. Dietendorf, einzeln mit der Stammform (Frk. Hbthl.). Cassida hemisphaerica a. peculiosa Wse. Wutha (Jr. 1 St.) (in coll. We is e).

Bruchidius unicolor v. debilis Gyll. Weimar (Weise, Küst. 41. 41.). Salzsee, VI. 94. 1 St. (Reichert, von mir revid.).—v. misellus Boh. Weimar, 1 St. (Weise, Küster 41. 41.)—VI. 95. 1 St. Bahndamm bei Seebergen (Hbthl.). Als Formen von unicolor ausgewiesen durch die lange Behaarung des Abdomens beim & (Schilsky l. c.).

Tropideres undulatus Pz. Eisleben, Baumrinde s. s., am süßen See neben dem Galgenberg, VII. (Eggers, Verz.). Belegstück nicht mehr vorhanden, Vorkommen aber sehr wahrscheinlich, weil bei Dessau (Eichen) bereits s. h. (Heidenreich. Ms.)

Otiorrhynchus ligustici a. collaris F. Erfurt ns. (Frk.).

Polydrusus tereticollis a. uniformis Stl. Krahnbg. bei Gotha, V. einzeln (Hbthl.).

Strophosomus lateralis Pk. Eisleben, im Rösertale gekötschert. V. ss. (Eggers, Verz.) (von mir revid.).

Eusomus ovulum a. minor Trn. Gotha, Südseite, VII. 1 St. gekötschert. (Salzmann).

Sitones longulus Gyll. Gr. Seebg., Struth, gekötschert. VII. 4 St. (Hbthl. Reitter det.).

S. cylindricollis a. varians Dbr. Bahndamm bei Seeberg, VI. 1 St. mit der Stammform gekötschert (Hbthl.).

S. humeralis a. maculatus Mot. Bahnd. bei Seeberg, VI. 1 St. gek. (Hbthl.).

Trachyphloeus digitalis Gyll. Sachsa, auf Gipsfelsen unter

Gypsophila repens in der Erde (Jakobi).

T. laticollis Boh. Die bei Laucha (Schenkling) gefangenen sind mit den Stücken von der Sachsenburg (Ms. Hbthl. D. E. Z. 1902) identisch (vidi 1 St. von Laucha); es ist aber wohl nicht laticollis Boh., sondern parallelus Sdl. oder nov. sp.

Barynotus obscurus a. honorus Hbst. Erfurt, einzeln. V. (Ms.).

Coniocleonus cicatricosus Hppe. (crimipes Cat. Eur. 1891). Wandersleben, V. 04. 1 St. (Langenhan, in meiner Sammlg.). Seltene Art.

Bothynoderes punctiventris a sareptensis Chvr., a stigma Rttr. Artern, Salzsee (Bösel, Ms.).

Lixus iridis Olv. Eisleben, ss. am Graben unterhalb der Zellermühle gekötschert 18. V. (Eggers, Verz.).

Plinthus Tischeri Grm. ss. unter Steinen im Gebüsch am Friedrichsberg neben dem Katharinenholze 1. V. (Eggers. Verz.).

Liosoma deflexum a. collare Rye. Erfurt, Hauswand, VI, 1 St. (Frk.).

Phytonomus adspersus F. a. histrio Boh. Dörrberg, Erfurt, V. einzeln.

Grypidius equiseti a. atrirostris F. Bahndamm am Seeberg, VI. 1 St. gekötschert (Hbthl.).

Notaris acridulus a. punctum F. Sondra, Erfurt.

Dorytomus filirostris a. Riehli Beh. Erfurt, mit Stammform auf Pappeln, ns. V. (Ms. Hbthl.).

D. taeniatus a. Silbermanni Wk. Faust. Rehmberg bei Wanders-

leben. VI. ns. (Ms.)

D. taeniatus a. rectirostris Fst. Überall mit der Stammform. V. ns. D. occalescens Gyll., Blankenburg a. Schwarza, VIII. 1 St. (Frk.).

Acalles lemur Grm. Arnstadt (Jung, Verz. von Jung zuerst erkannt). Erfurt, ns. (Frk.). in Hecken unter Laub, mit a. fallax Boh.

Cidnorrhinus 4-maculatus L. Die unwesentlichen Formen rimulosus Grm., nigrirostris Boh., melancholicus Gyll. in Thür. ns.

Rhinoncus pericarpius a. conjectus Gyll. Schwarzwald, Ohra-Tal;

bei Gotha. ns. auf Rumex (Hbthl.).

Ceuthorrhynchidius Barnevillei Gren. Weimar, Gotha, Erfurt. ns. VI—IX. (Schultze det., von mir nach Schultzes Monogr. erkannt).

Ceuthorrhynchus melanostictus a. perturbatus Gyll. Erfurt, Brühler Hohlweg auf Lycopus e ropaeus, VII. VIII. (Ms. Frk. Hbthl.).

C. punctiger a. rufitarsis Grm. Fahn. Höhe, VI. 1 St. (Hbthl.).

C. Roberti Gyll. Sulza, VI. 88. 1 St. (Reichert, von mir

revid.). Friedrichroda, VIII. 06. gekötschert 1 St. (Hbthl.).

C. inaffectatus Gyll. Kellner führt (D. E. Z. 1866. 229) arator Gyll. als Thür. an, ohne ihn nachher in sein Verzeichnis aufzunehmen. Krause führt ebenfalls arator Gyll mehrfach an; Jung ebenso (Verz); ebenso Schenkling (D. E. Z. 1891, 158). Alle diese Angaben beziehen sich auf napi Gyll. (ich sah die Exemplare der genannten Sammlungen); ebenso Bachs Angabe. Eggers (Verz.: Eisleben, auf dem alten Kirchhofe gekötschert 13. VIII. 98. 1 St.) erkannte die Abweichung von syrites Grm. und führte nach dem ihm bekannten Stande der Synonymie das Stück als arator Gyll. an. Es ist inaffectatus Gyll. (von mir revid.).

C. carinatus Gyll. Sättelstädt, Genist, 1 St. (Hbthl.).

(Schultze det.).

C. erysimi a. subniger Gh. Stotternheim, VII. 1 St. (Hbthl.).

Baris picicornis v. virescens Brk. Schwellenburg bei Erfurt,
VI. VII. IX. (Ms. Frk.).

Balanius rubidus-a. rubricollis Wh. Rehmberg bei Wandersleben, VIII. (Frk.).

Anthonomus pedicularius a. Javeti Dbr. Arnstadt (Jung).

A. undulatus Gyll. Reinhardsbrunn, von einer Fichte geklopft, V. 1 St. (Hbthl.).

Elleschus scanicus a. pallidesignatus Gyll. Weimar (Weise, D. E. Z. 1891. 157). Erfurt, VII. Karthäuser W. einzeln (Frk.).

Tychius 5-punctatus a. tauni (Frk). Bahndamm a. Seeberg, VII. 1 St. (Hbthl.).

Orchestes quercus a. roboris Wh. Bocksbg. bei Gotha, V. 1 St. (Hbthl.).

Gymnetron collinum Gyll. Friedrichroda, gekötschert, V. 1 St.

(Hbthl.).

G. tetrum a. plagiellum Gyll. Jena, 1 St. Verbascum (Hbthl.).

Cionus scrophulariae a. intermedius Ros. Gotha, Jena, Scrophularia nodosa, VI. einzeln (Hbthl.).

Nanophyes marmoratus a. salicariae Pz., a. pygmaeus Hbst., a.

epilobii Chevr., VII. einzeln, Stotternheim.

Magdalis mixta Dbr. Stützerbach, geklopft, VI. 02. 2 St. (Hbthl.).

Apion rugicolle Grm. Kyffhäuser, VI. 03. ns. (Heidenreich.).

A. armatum Gerst. bei Halle. (In Germars Sammlg. klebt armatum und penetrans auf einem Zettel und Germar gibt (Mag. II. 244.) Halle als Fundort an (Schilsky, Küst. 38. 12. und Brief.).

A. distans a. spathula Dbr. Sachsenburg, IX. 1 St. (Hbthl.).

A. corniculatum Grm. Seebg., Rehmbg., Sachsenbg. (Hbthl. Ms. Frk. Hdrch.). Nach Schilsky, Küst. 38. 40 und 43. (XXVIII.), ist unsere Art (3 mit verlängerten Vorderbeinen!) corniculatum Grm., nach Wagner (Münch. Kol. Z. III. 1906. 27) dagegen hungaricum Dbr. Beide Arten sind nicht synonym. Ich kann diesen Widerspruch nicht aufklären (Hbthl.).

A. gracilipes Dtr. Fahnersche Höhe, Holzschlag, am Rande eines hohen Kiefernwaldes auf Trifolium medium L. VI. – IX. (Hbthl.). Als Schilsky die Beschreibung bei Küster gab, hatte ich das von ihm als sehr selten bezeichnete Tier schon hier gefunden. Später ist es dann, z. B. bei München, öfters gefunden worden (K. Daniels Mitteilung). In Thüringen meines Wissens sonst nirgends gesammelt.

A. dichroum v.  $\circlearrowleft$  maculicoxis Dbr. und v. Lederi Krsch. mit der Stammform, aber viel seltener (Hbthl. Grave. Frank.).

A. violaceum a. virescens Schls. Sättelstädt, Rumex, V. VI. einzeln (Hbthl.).

Rhynchites aequatus a. Paykulli Schls. In Thür. häufiger als die Stammform.

Byctiscus betulae a. violaceus Scop. Gotha, Erfurt.

Attellabus nitens a. pulvinicollis Jek. Sachsenbg., Sattelstädt, VI. einzeln (Hbthl.).

Apoderus coryli a. denigratus Gmel. Gr. Seebg., V. VI. einzeln (Hbthl.).

Diodyrrhynchus austriacus a. castaneus Schls. Gotha, Bocksberg,

Seebg., V. einzeln, auf Kiefern (Hbthl.). Systenocerus caraboides a. chalybaeus Zgl. a. virdiaeneus Mls.

einzeln.

Oxyomus silvestris a. foveolatus Mls. Salzsee (Höfer).

Aphodius erraticus a. striolatus Gbl., a. fumigatus Mls. verbr. z. s.

- A. granarius a. parcepunctatus Mls., a. concolor Mls., a. cribratus Mls., einzeln unter der typischen Form.
  - A. fimetarius a. hypopygialis Mls. Gotha, einzeln (Hbthl.).
- A. rhododactylus a. sabulicola Mls. Eisleben, Kühnhausen, V. VI. einzeln.
- A. biguttatus a. conjunctulus Rttr., a. similis Schls. Arnstadt (J u n g).
  - A. sticticus a. prolongatus Mls. Eisenach, Wandersleben, V. VII.

A. melanostictus a. catenatus Mls. Gotha, Kühnhausen, einzeln. A. inquinatus a. baseolus MIs., a. interruptus MIs., a. lunatus MIs.,

a. hemicyclus Mls. Verbreitet, mit der Stammform.

A. tessellatus a, appendiculatus Mls., a. dilatatus Mls. Mit der Stammform; häufiger als diese. (a. dil. bei Schilsky, Verz.)

A. rufipes a. oblongus Scop. Gotha, Oberhof, einzeln.

Geotrupes stercorosus a. nigrinus Mls. Thür. W. ns.

G. vernalis a. obscurus Mls., a. violaceus Mls. Gotha, Erfurt. Onthophagus taurus a. nigrovirescens Ms., v. capra F. Saalfeld (Meyer).

Homaloplia ruricola a. disca Mls. Sachsenburg, im Gras, mit

der Stammform, VI. 1 St. (Hbthl.)

Rhizotrogus cicatricosus Mls. (Insektenbörse 1902, 1904.) Bei Eisfeld V. abends auf den Höhen an Kiefern schwärmend ns. (Prediger.) Exemplar in meiner Sammlung.

Rh. aestivus a. incertus Mls. Sättelstädt (Jr.).

Melolontha vulgaris a. femoralis Krtz. Überall häufig.

Trichius fasciatus a. dubius Mls., commutatus Rssi., interruptus Mls., ♀ bimaculatus Gbl., Fabricii Rssi., abruptus Rssi., scutellaris Kr., divisus Mls., Linnei Rssi. Mit der Stammform, meist einzeln.

Strepsiptera. Der alte Streit, ob dieselben zu den Coleopteren zu rechnen seien oder nicht, wird von Friese (Zoolog. Anzeig. XXIX. No. 24, 1906) dahin geschlichtet, daß das erstere wahrscheinlich ist (nach Saunders, Trans. Ent. Soc. Lond. 72).

In Thür. ist bisher festgestellt: Stylops melittae Krb. (aterrima) an. Andrena, z. B. Wilkella Kbg., convexiuscula Krb., Shawella Krb., nicht häuf., manchmal mehrere ♀ an einer Biene. — Xenos vesparum Rossi (Rossii Kirb.) ist noch nicht sicher nachgewiesen, doch befinden sich an einzelnen Polistes gallica der Kellnerschen Sammlung Puppen der ♂ und Larven; es fehlen jedoch Fundortszettel. [Jr. fand bei Bozen eine Ammophila sabulosa, welche zwei leere Cocons der ♂ und zwei ♀ von Xenos sphecidarum Sieb. auf der Oberseite des Abdomens trägt!] (Cf. Ganglbauer, K. M. IV. 3 [Nassonov.] und A. Semenov, Rev. Russ. Ent. III. 1903.) (Ältere Litt. bei Hagen.)

Aphaniptera (Siphonaptera). Die Flöhe werden neuerdings ebenfalls zu den Coleopteren gestellt (Semenov, Rev. Russ. Ent. IV. 1904. 277—288. V. 1905. 1—6. Ausführliche Referate in Münch. Kol. Z. III. 84—87 und 113). Die von uns für Thür. gemachten Beobachtungen sind noch nicht zur Veröffentlichung

geeignet.

#### 2. Berichtigungen.

- a) Schon veröffentlichte Angaben:
- 1. Bach, Fauna von Nord- und Mitteldeutschland. Anaspis arctica Zett. Schon von Zebe angeführt. Bach bezweifelt mit Kellner das Vorkommen (Schilsky, D. E. Z. 1894. 332). K. hat sie nicht in sein Verz. aufgen. zu streichen. Otiorrhynchus multipunctatus F. Ent. Syst. II. 471. Halle. Nach Weise (D. E. Z. 1894. 248) vermutlich dubius Stroem (maurus Gyll.) hat mit multipunctatus Stierlin nichts zu tun (D. E. Z. 1889. 362. Herbst, Käf. IV. 503). Tropiphorus ochraceosignatus Schh. bei Bach: Thüringen?, als unsicher zu streichen.
- 2. Nicolai (Diss. Col. agri Halens.) führt *Platynus atratus* Dft. an; von Kellner nicht aufgen.; zu streichen (auch bei Jänner, Thür. Laufk. Krancher 1905).
- 3. Aus Nachträgen von Kellner (über das Verzeichnis und die Sammlung hoffe ich noch einen besonderen Bericht geben zu können). Dyschirius semistriatus Dj. südl. Thür. W. (D. E. Z. 1866. 229); befindet sich nicht als Thüringer in Kellners Sammlg., nicht in sein. Verz., offenbar identisch mit dem von ihm angeführten Bonellii Putz. Wird von Eggers für Eisleben auch angegeben, ist ebenfalls Bonellii (vidi 1903). Semistriatus für Thür. zu streichen (auch bei Jr. l. c.).

Trechus striatulus Pz. Nach Koltzes Mittlg. sind die von ihm im Thür. W. ges. Stücke von Putzeys als splendens Gm. bestimmt worden. Ein solches Stück von Koltze erhalten. Meine Vermtg. (D. E. Z. 1902) bestätigt sich daher. Auch bei Jr.

1. c. zu streichen. — Oxypoda brachyptera Krtz. (parvipennis Fv.) K. 2. Aufl. zu streichen, ist annularis Slb. — Atheta validiuscula (K. 2. Aufl. u. D. E. Z. 1876. 173) zu streichen, das Ex. ist eine Aleuonota. — Corticaria pubescens v. piligera Mnnh. ist synonym. — Dorytomus maculatus Mrsh. (K. D. E. Z. 1880. 229) zu streichen, ist nach der Sammlg. = vorax ♀. — Necydalis ulmi Chevr. (abbreviatus Pz.) K. 2. Aufl. alle Ex. sind große major ♀, zu streichen. — Longitarsus rectilineatus Fdr. (K. D. E. Z. 1880. 229. Ent. N. 1886. 62) zu streichen; das einzige Ex. ist luridus v. 4-signatus. Nur Österreich (Weise I. D.). — L. pectoralis Fdr. (K. 2. Aufl.) zu streichen, die beiden Ex. gehören zu einer Art der melanocephalus-Gruppe, welche wie die luridus-Gruppe bei K. noch zu revidieren ist. — L. castaneus Stph. (elongatus Bch.) zu streichen, gehört zu niger Hffm. (K. 2. Aufl.).

4. Schilsky, Verz. Käf. Deutschlands. 1888. Herr Schilsky hat mir vor Jahren mit vieler Mühe umfangreiche Notizen über Thüringer Funde zusammengestellt; ohne diese hätte ich meine Arbeiten an vielen Punkten nicht fertigstellen können. Einige Angaben seines Verzeichnisses hat er selbst darin korrigiert. Es sind nach ihm nicht aus Thüringen nachgewiesen: Stenus niveus Fy. (auch bei Ganglb. II. 589 ist Thüringen zu streichen); Cryptophagus montanus Bris. (D. E. Z. 1894. 329. alle deutschen Fundorte zu streichen; offenbar liegen diese Fehler an der Verwechslung des C. croaticus mit baldensis Er. verus, der mit montanus Bris. identisch ist); Dasytes Letzneri Wse. = obscurus  $\circ$ ; Stenalia testacea F. Sicilien, falsche Fundortsangabe Klägers, (wie Heterocerus holosericeus in meinem 2. Nachtrag); Anaspis arctica Ztt. (siehe oben); Timarcha tenebricosa F. Die Angabe gründet sich auf D. E. Z. 1888. 194. Kraatz hat diese Angabe zurückgezogen (Karte an mich vom 31. I. 02); zu streichen. Ferner sind folgende Angaben über Vorkommen in Thür. zu berichtigen, für welche kein Beleg existiert (ein weiterer Nachtrag Kellners ist nicht vorhanden: in seiner Sammlung fehlen die Tiere); Medon bicolor Olv., Plegaderus discissus Er., Brachypterus urticae v. affinis Hr., Hypera intermedia Boh. (Über Haplocnemus siehe oben); Longitarsus languidus Kutsch. (rubellus All.), (Kellner gibt aber rubellus Fdr. an; diese Tiere zu revidieren!). Zu streichen ist ferner Cephennium perispinctum Kol., welches nur im Cauc. vorkommt. Reitter, Bestimmungstab. V. hatte diese Art mit thoracicum Aubé zusammengezogen und thoracicum Müll. mit laticolle Aub. vereinigt. Er zieht aber dies zurück (Er. Insekt. Deutschl. III. 2. 154). Infolge jener Zusammenziehung kamen zwei Arten in die Thüringer Fauna, während nur thoracicum vorkommt (auch fulvum Schaum ist zu streichen, worüber später); Orchesia acicularis Rttr. zu streichen; siehe unten.

5. Regel, Thüringen, 2. Bd. — Schmiedeknecht gibt hier ein Verzeichnis der bei Gumperda gesammelten Käfer. In demselben werden folgende Arten angeführt, welche sämtlich für Thüringen zu streichen sind: Trechus palpalis, Ophonus hospes (!), Cymindis cingulata, coadunata (!!), Stenus serutator, aemulus (nitens Stph.), foraminosus, Triplax elongata (!), Aphodius piceus, Ebaeus appendiculatus, Dorcadion rufipes F. (!!), Necydalis abbreviatus Pz. Für Trechus palpalis (ist 4-striatus), Cymindis cingulata (ist humeralis), Stenus scrutator (ist fossulatus), aemulus (ist ater), foraminosus (ist incanus) kann ich den Nachweis der falschen Determination führen, da ich die Stücke (aus coll. Frank erh.) besitze. Ophonus hospes ist nach Daniels Arbeit (Münch. Z. II.) nur aus Osteuropa bekannt, Triplax elongata war gewiss russica (häufig!), die Bestimmung der übrigen ist nach dem Resultat der Prüfung jener sehr zweifelhaft, N. abbreviatus kommt an Ulmen, Ahorn, Eichen, aber nicht an Weiden vor, sondern major. D. rufipes nur A. Hu! Es ist sehr bedauerlich, dass diese Angaben in das weitverbreitete Werk kamen und durch die Autorität des bedeutenden Hymenopterenforschers gedeckt zu sein scheinen.

6. Schenkling D. E. Z. 1888, 127; 1891, 158. Herr Schenkling sen. schreibt mir, daß mit Dichotrachelus Stierlini doch vielleicht ein Irrtum vorgekommen sei, derselbe sei zu streichen. — Über Ceuthorrhynchus arator siehe oben. — Orchesia acicularis Rtr. aus Laucha ist micans Pz. Seidlitz hatte zuerst beide identifiziert (Fr. tr. 1891) und die neue Art als micans beschrieben. Ins. D. V. 479 berichtigt er dies: Acicularis nur aus Österreich, Ungarn, Steiermark. — H. Schenkling hat Rhamphus sabaeneus III. aus Thür. bekannt gemacht (Laucha); Kellners Angabe: Frankenhausen, nach v. Schönfeldts Mitteil. zu streichen. Suffrian (Bach II. 211.) meint F. bei

Regensburg. K. in 2 Aufl. noch: Ilmenau.

7. Jung, Verz. der Käfer Arnstadts (Osterprogramm der Fürstl. Realschule 1895). Dieses ist besonders dadurch wertvoll, daß genaue Zeitangaben gemacht werden und die Geologie berücksichtigt wird. Die neuen Arten habe ich oben angeführt. Es wurde mir alles in liebenswürdigster Weise zur Prüfung eingeschickt. Folgende Arten sind zu streichen (in Klammern steht der richtige Name): Bembidion Andreae (= ustulatum), Calathus punctipennis (= Harpalus ruftarsis), Hydroporus striola Sb. (irrtümlich angef.). Quedius ruftpes Grv. (Nicolai; sehr zweifelhaft, war gewiß paradisianus, von K. nicht aufgen.!), Ocypus alpestris (= alte picipennis), Philonthus cyanipennis (nach Jung von Grosse gesammelt, welcher mir erzählte, daß er Bodemeyeri dort gefunden habe; beides ist aber nicht mehr zu kontrollieren und zweifelhaft),

Antophagus melanocephalus (Nicolai, von K. nicht aufgen., sehr bedenklich), Geodromicus plagiatus (= v. nigrita), Pycnoglypta lurida (= Lathrimaeum atrocephalum), Catops umbrinus (= fuscus, in coll. Frk.), Corticaria saginata Mh. (nach K. auf Melan. distinguenda zu beziehen), Meligethes coeruleovirens (= viridescens), Elater pomonae (= sanquinolentus), Corymbites guttatus Grm. (Nicolai, von K. nicht aufgen.), Cantharis tristis (= cyanipennis), Haplocnemus virens (= Küsteri), Ernobius fuscus Muls (= nigrinus [Schils, det.]), pini Mls. (= Kiesenwetteri Schls.), Cis striatulus (= hispidus), Ennearthron affine (= Rhop, fronticornis), Gonodera melanophthalma (= murina), Anaspis flava v. thoracica Em. (= thoracica L.), Otiorrhynchus tenebricosus (= fuscipes), velutinus (= nodosus), Sitones lineellus (= crinitus), Cleonus varius Hbst. (Nicolai, von K. nicht aufgen.), Larinus sturnus (= brevis und jaceae), Marmaropus Besseri (= Ceuthorrhynchus diverse), Ceuthorrynchus urticae (= Coeliodes urticae), C. resedae (= pleurostiama), C. querceti (= Cd. terminatus), C. barbareae (= sulcicollis, Jung revid.), C. arator (= napi), Authonomus spilotus (= rufus u. pedicularius), Apion penetrans (= verschiedene Arten), Mylabris seminaria L. (wird von Jung, Bach, Krause, Eggers, Kelln. in Bose, angef., ist immer = atomaria L.), M. bimaculata (= rufimana), Coptocephala scopolina (von Kellner, Jung, Eggers angef., muss jedes Mal rubicunda heissen, (nach Weise ist auch D. E. Z. 1889, 219 rubicunda zu verbessern!), Cryptocephalus hypochaeridis (kommt nicht blau vor, Jung korrig.), Pachybrachys v. tristis Lch. (= picus Wse., Kellner histrio Olv.), Chrysomela brunsvicensis (= varians centaura), Orina gloriosa (Nicolai, unmöglich, kann nur polymorpha gewesen sein), Phydodecta affinis (= Linnaeana), Luperus flavipes und rufipes (= niger, nicht etwa saxonicus), Galerucella nymphaea v. aquatica (= Lochmaea capreae), Crepidodera impressa (= transversa), Chaetocnema tibialis (= concinna und aridula), Exochomus v. bilumulatus (= typische Form mit kleinen Flecken).

8. Eggers, Verzeichn. der Käfer von Eisleben (Insektenbörse 1901, n. Sonderabdruck). Dieses Verzeichnis ist besonders deshalb verdienstvoll, weil es eine teilweise untergegangene Fauna fixiert hat. Die für Thüringen neuen Arten wurden mir in zuvorkommendster Weise von den Herren Eggers, Steinicke, Reichert, Linke zur Prüfung mitgeteilt. Die richtig bestimmten führte ich bereits an. Es sind zu streichen (die Laufkäfer [wie auch die Angaben Jungs] demgemäß auch bei Jänner, in Kranche r 1905): Dyschirius semistriatus (= Bonelli), Poecilus cupreus v. erythropus (= v. afinis), Amara fulvipes (= strenua), Haliplus striatus (= immaculatus), Atheta incognita (= luridipennis \mathcal{Q}), A. vilis (= Amischa analis), Liodes nigrita (= dubia consobrina), Cryptophagus hirtulus (= pilosus), Meligethes morosus (= brunnicornis),

Strophosomus retusus (= Sciaphilus asperatus), Trachyphloeus inermis (= spinimanus), Tropiphorus styriacus (= carinatus Müll), Dorytomus majalis (= flavipes Pz.), Ceuthorrhynchus querceti (= Cd. terminatus), C. parvulus (= syrıtes), Mylabris seminaria (= atomaria), Apion alcyoneum (= columbinum), Coptocephala scopolina (= rubicunda), Psylliodes cuprea u. hyos: a. cupreonitens (= instabilis), Longitarsus Waterhousei Kutsch (= tabidus F.), Scymnus Apetzi (= frontalis).

- 9. Jänner, Die Thüringer Laufkäfer, in Kranchers Jahrbuch 1905. Diese Arbeit ist biologisch sehr wertvoll, sie bringt viele allgemeine Gesichtspunkte an den Stoff heran und sucht die Verbreitung nicht nur möglichst allseitig festzustellen, sondern auch zu erklären. Die Vorarbeiten waren mühevoll und erforderten vieljährige Beobachtungen. Es sind zu streichen (siehe auch bei Nicolai, Jung, Eggers, oben): Trechus striatulus (= splendens), Pterostichus melas Eisenach (= vulgaris nach v. Schönfeldts Mitteilung), Platynus Thoreyi Stammform (in Thür. nur v. puellus), Bembidion inustum Duv. (die Angabe bezieht sich auf Mülhausen i. Elsafs, wie ich aus der Fundortsangabe: G. occ. des Catalogus 1891 schliefse, D. E. Z. 1888. 365), Broscus cephalotes v. semistriatus (Sammlg. Grave, ist Stammform, von mir gesehen), Amara municipalis und Ophonus hospes (beide von Frank angegeben; in seiner Sammlung existieren keine Stücke davon, waren offenbar falsch bestimmt); Dromius 4-signatus Dj. (von Höfer vermutlich verwechselt, von Eggers nicht aufgeführt; in coll. Maafs habe ich die Art nicht gesehen; müßste bestätigt werden). Meine Angabe bei Bembidion lunatum bezieht sich auf lunulatum Frcr.
- 10. Hubenthal, D. E. Z. 1902. Für Apion facetum Gyll. hat Sundevali Boh. einzutreten (Daniel determ.).

### b) Nicht veröffentlichte Angaben.

1. in Handschriften Kellners. K. hat ursprünglich seine Notizen in seinen Handexemplaren von Erichson, Redtenbacher, Bose (Herzogl. Bibliothek Gotha), an den Rand geschrieben, dann einen Teil der Nachträge in einige Exemplare seines Verzeichnisses eingetragen; von diesen eines in Bibliothek Kraatz, eines im Museum in Gotha. Da diese Handschriften hier als besonders wertvoll angesehen werden, sind ihre Fehler festzustellen: Es sind zu streichen die handschriftlichen Bemerkungen, weil sie Kellner nicht drucken ließ, also offenbar selbst bezweifelte: Pterostichus unctulatus (Erichson K's. I. 490), Atheta luctuosa (K's. Bose 104), Philonthus cyanipennis (K's. Bose 138), Ph. thermarum (K's. Bose 142), Tychus ibericus (K's. Handexpl. seines Verz. = niger a. dichrous), Silpha nigrita (K's. Bose 204),

Arthrolips piceus Com. (K's. Bose 660), Meligethes fumatus (K's. Bose 245), Cucujus cinnabarinus (K's. Erichson III. 308, Bose 256), Dorcadion aethiops (K's. Bose 581), Donacia brevicornis (K's. Bose 597), Coptocephala floralis (K's. Bose 604. D. E. Z. 1872. 228, K's. Mitteil. an Kraatz, dafs sie zu streichen sei).

- 2. im Tagebuche Krauses (besitzt H. Drexler-Greifswald): Myllaena gracilis Mtth. (von Krause im Halleschen Korrespondenzbl. 1886. 62 veröffentlicht) ist falsch, muß gracilis Hr. brevicornis Mtth. heißen. Ein Exemplar in meiner Sammlung. Auch Schilskys Mitteilungen beziehen sich auf diese Angabe Krauses. — Ocypus alpestris Er. gehört zu maerocephalus. — Bythinus germanus Rttr. (syn. zu collaris Bdi.) zu streichen. Krause bezieht sich bei keinem Exemplar auf eine Bestimmung Reitters, ein Stück in meiner Sammlung aus coll. Krause ist securiger 3. - Cryptophagus hirtulus Krtz. Krause führt ihn oft an und setzt einmal hinzu: Reitter det. Herr Reitter schreibt mir aber: die Bestimmung mag aus einer Zeit herrühren. wo die Arten noch nicht von mir genügend unterschieden waren. Es wird sich um den ähnlichen Thomsoni oder validus handeln. Hirtulus im Süden häufig. Krauses Sammlungsstücke sind scanicus v. patruelis (vidi 1907). Für Thüringen ist hirtulus zu streichen. — Anaspis pulicaria; ist rufilabris Gyll (von mir gesehen). - Nanophyes brevis. Von Kr. als var von globulus angeführt, ist Sahlbergi Slb., der also zuerst von Kr. in Thüringen (Breitinger Teiche) in einem Stück gefunden wurde (vidi 1907).
- 3. im Tagebuch v. Schönfeldts. Herr Oberst v. Schönfeldt zeigte mir auch die Exemplare der fraglichen Arten: Es ist zu streichen: Pterostichus melas (siehe oben), Xantholinus relucens (v. Schönfeldt selbst korrig.), Plegaderus saucius (ebenso), Coccinella distincta und v. domiduca (= Semiadalia).
- 4. in Sammlungen. In Kellners Sammlung ist die nicht veröffentlichte Colpodota migerrima Aub.? in aterrima Grv. zu ändern. In Sammlung Maafs ist Cyrtusa Fussi Sdl. (Reitt. mit? det.) in subtestacea Gyll. zu ändern, von der die Stücke nicht abweichen (vidi). In Sammlung Jänner ist Quedius alpestris Hr. in scintillans oder lucidulus zu ändern. Eppelsheim hat wohl einen Schreibfehler begangen; ich konnte die Art nicht sicher feststellen, die Punktierung des Kopfes war aber zweifellos erkennbar.

Diese wenigen Notizen aus Thüringer Sammlungen führe ich an, um einer Veröffentlichung von Irrtümern vorzubeugen. Die von mir D. E. Z. 1902. 257 in Aussicht gestellte Prüfung aller zweifelhaften Arten ist hiermit geschehen. Es bleibt mir noch übrig, das Kellnersche Verzeichnis (1. Auflage) an der Hand der Sammlung K's. überall richtig zu stellen.

## **ZOBODAT - www.zobodat.at**

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Deutsche Entomologische Zeitschrift (Berliner Entomologische Zeitschrift und Deutsche Entomologische Zeitschrift in Vereinigung)

Jahr/Year: 1908

Band/Volume: 1908

Autor(en)/Author(s): Hubenthal Wilhelm

Artikel/Article: Ergänzungen zur Thüringer Käferfauna. III. 35-54